

Neuaufgabe
2023

ADAC

Ostseeküste Schleswig-Holstein

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



1 Radeln am Kanal

Die 325 km lange Route entlang des Nord-Ostsee-Kanals (NOK) zwischen Brunsbüttel und Kiel-Holtenau kommt ohne große Erhebungen aus, und man kann nebenbei »Pötte kieken« – von Kreuzfahrtriesen bis zu Containerschiffen aus aller Welt. Dazu Schleusen, Brücken, Häfen und die Weite der norddeutschen Landschaft. Natürlich kann man auch auf kurze Touren gehen. Hilfreich dabei: die vielen Kanalfähren, die Fahrräder und Autos gratis übersetzen.

■ www.nok-route.de



3-mal
draußen

2 Sunset-Cruise in der City

Direkt an der Kiellinie, der großen Flaniermeile der Landeshauptstadt, befindet sich das »Camp 24/7«, das in der Sommersaison (ab Mai) verschiedenste Segelkurse anbietet. Für Kinder gibt es vier- oder fünftägige Opti-Kurse für 50 €. Beliebt bei Erwachsenen zum Schnuppern: Der »Sunset-Sailing-Törn« (p. P. 25 € inkl. Skipper). Sympathisch: Das Projekt wurde einst für die Kieler Olympia-Bewerbung im Jahr 2012 geplant. Aus Olympia wurde zwar nichts, doch das Camp blieb bestehen.

■ www.camp24-7.de



3 Aufrecht auf dem SUP

An sonnigen Tagen füllen sich die Buchten der Ostsee mit Katamaranen, Kitesufern und immer mehr SUPs. Das Surfen mit Paddel erlebt seit Jahren einen Boom, der ungebrochen scheint. Wer es mal selbst probieren möchte: Das sympathische Team der »WackerBay« in Wackerballig bei Gelting bietet Einsteigerkurse an (2 Std. 45 €) oder verleiht die komplette Ausrüstung (1 Std. 15 €). Auf dem flachen Wasser dieser schön gelegenen Bucht kann man auch diverse weitere Surfkurse buchen.

■ Strandweg 1c, 24395 Gelting,
Tel. 01 62/541 64 41, www.wackerbay.de





Seite
34

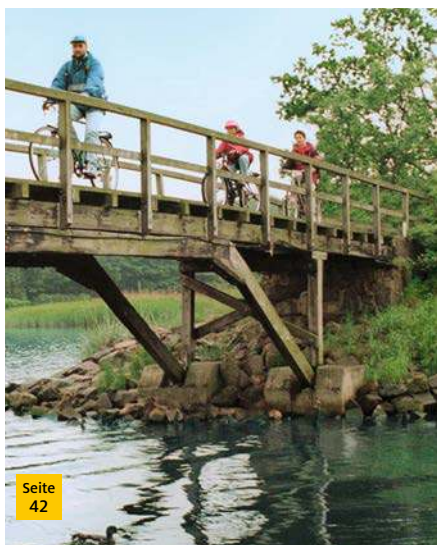
Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	8
<i>Meer, Wind und Wellen – die blaue Versuchung</i>	
Auf einen Blick	11

Magazin

Panorama	12
<i>Das sieht nach Urlaub aus!</i>	
Beste Reisezeit	18
Frühling, Sommer	18
Herbst und Winter	20
So schmeckt's an der Ostseeküste	22
In aller Munde	25
Einkaufsbummel	26
Das perfekte Souvenir	27
Mit der Familie unterwegs ..	28
Zeitreisen in die Vergangenheit ..	28
Schmutzfüße holen	29
Tiere bestaunen	29
Urlaubskasse	30
Übernachten mit Kindern	30
Leuchtende Augen	31

Kunstgenuss	32
Holstentor	33
Geschichte in Schichten	35
So feiert die Ostseeküste	36
<i>Die Travemünder Woche ist zehn Tage Vergnügen – nicht nur für Segelfans</i>	
Literatur	38
<i>Schleswig-Holstein als Krimikulisse</i>	
Wandern auf dem Gendarmenpfad	42
Der besondere Stopp	43



Seite
42



Seite
37



Seite
48

Die Ostseeküste gestern und heute 44
 Am Puls der Zeit 47

Orte, die Geschichte geschrieben 48
Das Danewerk, ein mächtiges Bollwerk, errichtet zum Schutze Dänemarks

Das bewegt die Ostseeküste 50
Segelschiffe begründeten einst Ruhm und Reichtum der Hanse

ADAC Traumstraße 52
Eine abwechslungsreiche Route rund um die Schlei

Von Kappeln bis Sieseby 52
 Von Sieseby bis Rieseby 53
 Von Rieseby bis Gut Ludwigsburg mit Stopp bei Gut Büchenau 54
 Von Gut Ludwigsburg bis Haithabu 55
 Von Haithabu bis Schleswig 56
 Von Schleswig bis Kappeln mit Stopp in Arnis 57
 Übernachtungsmöglichkeiten 57

Im Blickpunkt

Die Königin der Hanse 68
 Von Lübeck in die Welt: die Reisen des Thomas Mann 70
 Marzipan – zwischen Wahrheit und Legende 75
 Sag’s auf Platt! 84
 Der Natur auf der Spur 94
 Wasservogelreservat Wallnau – Hotspot für Zugvögel 96
 Der Baum der Liebenden 101
 Kieler Woche – das größte Segel-event der Welt 118
 Schweinswale in der Ostsee 121
 Naturschutzgebiet Schwansener See 129
 Die Schleibrücke in Kappeln 135
 Die Stadt, die Wikinger und der Müll 148
 England und die Angeln 156
 Der Menschenkenner 161
 Genuss- und Schlemmer-Region Schleswig-Holstein 163
 Die dänische Minderheit in Südschleswig 168

■ Unterwegs

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 60

Lübecker Bucht – die Riviera des Nordens 64

- 1 Lübeck** 66
- 2 Travemünde** 76
- 3 Niendorf** 80
- 4 Timmendorfer Strand** 82
- 5 Scharbeutz** 84
- 6 Neustadt in Holstein** 85

Übernachten 86

Ostholstein und die Holsteinische Schweiz 88

- 7 Grömitz** 90
- 8 Heiligenhafen** 92
- 9 Fehmarn** 94
- 10 Oldenburg in Holstein** 96
- 11 Hohwacht** 97
- 12 Lütjenburg** 98
- 13 Malente** 99
- 14 Eutin** 100
- 15 Plön** 102
- 16 Preetz** 103
- 17 Selenter See** 105
- 18 Panker** 105
- 19 Schönberg in Holstein** 107

Übernachten 108

Von der Kieler Förde bis zum Schwansener See 110

- 20 Kiel** 112
- 21 Strande** 121
- 22 Rendsburg** 123
- 23 Büdelsdorf** 124
- 24 Ascheffel** 126
- 25 Eckernförde** 126
- 26 Waabs** 128



Seite 82



Seite 104



Seite 71



Service

Ostseeküste Schleswig-Holstein von A-Z 174

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events 180
 Chronik 184
 Register 186
 Bildnachweis 189
 Impressum 190
 Mobil vor Ort 192

27 Damp 129
 28 Schwansener See 129
 Übernachten 130

Die Schlei – Deutschlands schönster Fjord 132

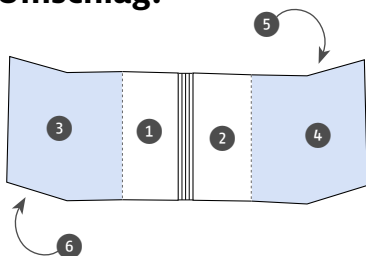
29 Kappeln 134
 30 Arnis 137
 31 Süderbrarup 138
 32 Lindaunis 141
 33 Sieseby (Thumby) 142
 34 Schleswig 144
 Übernachten 150

Angeln und die Flensburger Förde 152

35 Sörup 154
 36 Gelting 155
 37 Langballig 157
 38 Glücksburg 159
 39 Flensburg 164
 Übernachten 171

Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

Umschlag:



ADAC Top Tipps: Vordere Umschlagklappe, innen 1

ADAC Empfehlungen: Hintere Umschlagklappe, innen 2

Übersichtskarte Ostsee Süd: Vordere Umschlagklappe, innen 3

Übersichtskarte Ostsee Nord: Hintere Umschlagklappe, innen 4

Stadtplan Kiel: Hintere Umschlagklappe, außen 5

Ein Tag in Kiel: Vordere Umschlagklappe, außen 6

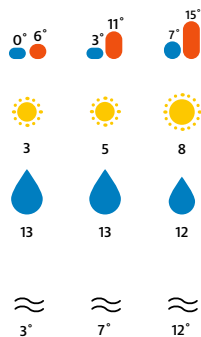
Beste Reisezeit

Ostseeküste

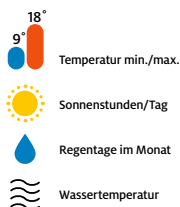
März April Mai

FRÜHLING

Wenn die Natur erwacht: die perfekte Jahreszeit für Bewegungsfans und Frischluftfreunde.



Die Bedeutung der Symbole
(Angaben sind Mittelwerte)



Zwischen Meer und
Raps: der Weg am
Brotener Steilufer



Die Temperaturen sind kühl, der Wind fühlt sich frisch bis fröstelig an – und doch kann die Sonne schon Kraft entfalten und Glücksgefühle wecken. Buschwindröschen verzieren wie ein natürlicher Teppich die noch kahlen Wälder, am Rand der Felder und in den Gärten folgen die Osterglocken. Die ersten Sänger des Jahres, die Amseln, beginnen bereits im März auffällig zu zwitschern. Stare, Singdrosseln und Zilpzalp stimmen mit ein. Wenn der Frühling endgültig einzieht, leuchten die Buchen in den hellsten Grüntönen. Das passiert hier generell später als im Rest von Deutschland – aber wenn, dann ganz gewaltig. Gar nicht selten bringt der April schon erste warme und sonnige Tage. Spätestens im Mai kehren die Farben zurück, und wenn die Rapsfelder blühen, bilden sie ein wogendes gelbes Meer. Die perfekte Zeit für Wanderungen und ausgedehnte Radtouren, um das Erwachen der Natur mit allen Sinnen zu genießen. So ziemlich in jedem Ort wird natürlich auch der Tanz in den Mai gefeiert. In den Städten mit besonderen Clubabenden, in den Dörfern traditionell draußen mit Maibaum. Bringt der Frühling genügend Sonnenstunden mit, kann sogar im Mai schon gebadet werden. Auch die ersten Festivitäten kommen in Gang: Fehmarn feiert im Mai die Rapsblüte (www.fehmarn-rapsbluetenfest.de), die Rumregatta in Flensburg startet jedes Jahr zu Himmelfahrt (www.rumregatta.de), die Kappeler Heringstage (www.heringstage-kappeln.de) beginnen. Natürlich sind die Übernachtungspreise im Frühling günstiger als im Sommer. Beachten sollte man die Osterferien, die der Region den ersten Besucheransturm bescheren. Wer auf diese Zeit angewiesen ist, sollte frühzeitig buchen.










An manchen
Sommertagen
leuchtet die Ostsee
smaragdfarben,
als wollte sie mit
der Karibik
konkurrieren



SOMMER

Ab ans Meer: die Hochzeit für Strandvergnügen, Wellenhüpfen und Festivalstimmung.

Im Sommer an die Ostsee, na klar, das können alle! Die vormals einsamen Strände sind nun übersät mit bunten Handtüchern, Strandkörben und Sonnensegeln. Die Badeorte rund um die Lübecker Bucht gleichen einer großen Open-Air-Veranstaltung, denn alle drängen sich um die besten Plätze am Strand und auf den Promenaden. Wer Ruhe sucht, meidet eher die Hotspots rund um Timmendorfer Strand, Travemünde oder Scharbeutz und sucht sich etwas in der Hohwachter Bucht oder gar in der Geltinger Bucht, die auch im Hochsommer nie spürbar überfüllt ist. Ab Juni beginnt mit den langen Nächten auch die Saison der großen Feste: Das größte Event der Region – die Kieler Woche – fällt immer auf die letzten zehn Tage im Juni. Musikfans zieht es zur JazzBaltica in Timmendorfer Strand (www.jazzbaltica.de) oder nach Eckernförde zum Strand-Open-Air (www.rock-am-strand.de). Für Familien bieten die Travemünder Woche Mitte Juli (www.travemuenderwoche.com) und die Wikingertage in Schleswig Anfang August (www.wikingertage.de) genug Trubel und Abwechslung. In den Ballungszentren sind die Betten während der Sommerferien gewöhnlich schnell ausgebucht. Empfehlenswert ist für die beliebtesten Badeorte eine Buchung mindestens sechs Monate im Voraus, um eine Chance auf die Wunschunterkunft zu haben.

Juni	Juli	Aug.
11° / 19°	13° / 22°	13° / 21°
		
8	7	6
		
14	14	15
		
16°	18°	18°

Zu Moorleichen und Dinosauriern

Bei Sonnenschein am Strand die große Freiheit genießen. Bei Schmuddelwetter exotische Fische im Aquarium angucken oder im Museum die Spuren der Vergangenheit verfolgen: An der Ostseeküste wird es niemals langweilig.

Die Ostseestrände sind für kleine und große Entdecker in Schleswig-Holstein die größte Sensation. Sandburgenbau, eine Schatzsuche nach besonderen Steinen und Muscheln, Toben in den Wellen, Spaß mit Frisbee oder Balancieren über die Steine am Strand – viel mehr braucht es eigentlich nicht, um Kinder glücklich zu machen und ihren Abenteuergeist zu wecken. Die Eltern können derweil gelassen ein Sonnenbad genießen. Strände mit feinsandigen Abschnitten und langgestreckten Flachwassergebieten finden sich z. B. auf Fehmarn, in Pelzerhaken, rund um die Lübecker Bucht und weiter westlich auch an der Geltinger Birk und in Langballigau.

ZEITREISEN IN DIE VERGANGENHEIT

Gruselige Moorleichen, seltsame Tiere aus der Eiszeit oder die Waffen der Wikinger bestaunen: So kann man auf spannende Weise Kindern spielerisch die Geschichte der Region nahebringen. Lohnenswerte Ziele sind

In Haithabu wird die Wikinger-Geschichte lebensnah vermittelt

